

Die Achterbahn im Himmel

oder

Was ein blauer Toaster mit dem Tod meiner Frau zu tun hat

**Format:**

15 x 21,2 cm, Softcover

Seiten

152

ISBN

978-3-910552-18-0

Preis

18,00 Euro

Erscheinungsdatum

19.03.2026

Es ist fast eine Bilderbuchfamilie: Mutter, Vater, ein Sohn, eine Tochter. Doch dann zerstört eine Diagnose die heile Familienwelt: Die Mutter, Aneka, hat Brustkrebs in einer aggressiven Form.

Es beginnen kräftezehrende Jahre mit einem Zyklus aus Operationen, Chemo-Therapien, Bestrahlungen und Zeiten von Hoffnung und besserer Gesundheit. Doch immer wieder kommt der Krebs zurück, bis schließlich klar ist, dass Aneka sterben wird.

Wie erlebt eine Familie das Hoffen und Bangen? Wie ist es, wenn die Mutter und Ehefrau stirbt? Wie geht es danach weiter für die verbliebene Rest-Familie? Was hat das mit dem Glauben zu tun und wie sieht es eigentlich im Himmel aus? Auf diese Fragen sucht der Autor Antworten. Er erzählt, wie die Familie durch die schwere Zeit gekommen ist, wie unterschiedlich die Familienmitglieder trauern und warum er trotz allem dankbar ist. Es ist Tagebuch einer tödlichen Erkrankung, ein Buch der Dankbarkeit und eine Liebeserklärung zugleich

Aus dem Vorwort von Anne und Nikolaus Schneider

„Wer Sterbe- und Todesbegegnungen zu vermeiden und zu verdrängen sucht, der muss letztendlich auch alle nachhaltigen Liebesbeziehungen meiden und verdrängen. Er banalisiert sein Leben, verfehlt die Fülle des Lebens und verpasst, was unserem Leben Erfüllung und Tiefe gibt. Olaf Dellit hatte und hat den Mut, zu lieben. Das zeigt er mit seinem Buch.“



Der Autor

Olaf Dellit, Jahrgang 1973, studierte in Göttingen und Stirling (Schottland) Anglistik/Amerikanistik, Pädagogik und Publizistik. Nach dem Volontariat in verschiedenen Redaktionen der Hessischen/Niedersächsischen Allgemeinen (HNA) war er gut zwölf Jahre Redakteur der HNA-Lokalredaktion Fritzlar-Homberg. Seit Februar 2015 arbeitet er als Redakteur im Medienhaus der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck. Autor eines Regionalkrimis, eines Kinderbuches und eines 1973er-Jahgangsbuchs. Olaf Dellit ist verwitwet und hat zwei Kinder. Zu den privaten Interessen gehören das Sportfechten, Schottland, Literatur und viele Arten von Musik.



Über den Verlag

Der OVIS Verlag ist ein Herzensprojekt für Nici Friederichsen. Als examinierte Krankenschwester ehemals in der Hospizarbeit tätig und Trauerbegleiterin, hat die 52-Jährige langjährige Erfahrung darin, Menschen in Trauerprozessen zu begleiten. In ihrem Engagement für den Bundesverband Trauerbegleitung e.V. und der Hospizarbeit hat Friederichsen andererseits erlebt, dass Sterben und Trauer gesellschaftlich häufig tabuisiert werden. Das war die Initialzündung für die Gründung des noch jungen Verlages. Der OVIS Verlag will Geschichten von Sterben, Tod, Trauer und andere Lebensthemen dorthin holen, wo sie hingehören: mitten ins Leben.

OVIS Verlag | Schwalbennest 5 | 30938 Großburgwedel
Nicole Friederichsen - Geschäftsführung
info@ovis-verlag.de | www.ovis-verlag.de



Wir haben Ihr Interesse geweckt? Kontaktieren Sie uns für Bestellungen, Lesungen, Interviews & mehr:
info@ovis-verlag.de



www.ovis-verlag.de